

Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Rottal (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

TSV Triftern 1895 IV : SV Pocking 1892 II
Freitag, 10.11.2023, 19:00 Uhr

8:2 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Rottal (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) für den TSV Triftern 1895 IV

Als Simon Streitberger sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Rottal (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SV Pocking 1892 II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Pocking 1892 II meist auf verlorenem Posten, denn nur 14 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Sumner und Streitberger, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Sumner / Streitberger bezwangen Wudy / Windisch in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Zwar brachten Hück / Breit Schiefer / Streitberger phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Schiefer / Streitberger mit 3:1 durch. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Günter Sumner hatte seinen Gegner Peter-Alexander Hück beim deutlichen 11:2, 13:11, 11:9 recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Rudolf Schiefer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Holger Wudy verlor. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Recht kurzen Prozess machte daraufhin indes Martin Streitberger beim 11:7, 11:8, 11:9 mit Nancy Windisch. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht so gut lief es dagegen danach für Simon Streitberger bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Josef Breit, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Triftern 1895 IV und des SV Pocking 1892 II in die Box. 8:11, 11:7, 11:4, 6:11, 11:4 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Günter Sumner und Holger Wudy die Klingen kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Wudy nun 5 Siege bei 3 Niederlagen aus. Auf dem falschen Fuß erwischte Rudolf Schiefer seinen Gegner Peter-Alexander Hück beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Martin Streitberger konnte Josef Breit in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Der Start in die Partie hätte für Simon Streitberger besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Nancy Windisch noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der TSV Triftern 1895 IV am 18.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die SVG Ruhstorf III, während der SV Pocking 1892 II am 20.11.2023 gegen den FC Roßbach versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Triftern 1895 IV

Doppel: Surner / Streitberger 1:0, Schiefer / Streitberger 1:0

Einzel: G. Surner 2:0, R. Schiefer 1:1, M. Streitberger 2:0, S. Streitberger 1:1

SV Pocking 1892 II

Doppel: Wudy / Windisch 0:1, Hück / Breit 0:1

Einzel: H. Wudy 1:1, P. Hück 0:2, J. Breit 1:1, N. Windisch 0:2